

2a. Betriebe, Versicherte und Verletzte

Nr.	Berufs- genossenschaften Name	Ver- sicherungs- pflichtige Be- triebe	Versicherte Per- sonen ²⁾ im Jahre 1917	Verletzte, für die oder für deren Hinter- bliebene im Jahre 1917 Entschädigungen geahlt worden sind				Hinter- bliebene der Ge- töteten, die im Jahre 1917 zum ersten Male ent- schädigt wurden ³⁾	Verletzte, für die im Jahre 1917 Unfall- anzeigen erstattet wurden ⁴⁾
				über- haupt	neu hinzugekommen				
					zu- sammen	dauernd völlig Er- werbs- unfähig	Ge- tötete		
61	Elbschiffahrts- (Magdeburg)	4 785	10 512	2 126	133	—	31	32	676
62	Ostb. Binnenschiffahrts- (Bromberg)	8 155	20 390	1 249	80	—	19	21	491
63	See- (Hamburg)	1 721	82 035	3 783	163	—	103	239	756
64	Tiefbau- (Berlin)	20 552	194 382	14 792	1 692	18	257	406	11 697
65	Fleischerei- (Mainz)	65 541	60 115	6 256	519	—	18	20	2 631
66	Schmiede- (Berlin)	55 638	112 632	4 491	561	—	32	60	2 190
67	Detailhandels- (Berlin)	52 779	302 339	2 059	290	1	20	29	2 390
68	Versicherungsgenossenschaft d. Privat- fahrz. u. Reittierbesitzer (Berlin)	20 500	5 334	174	32	—	4	11	113
I.	68 Gewerbliche Berufs-Gen. zus.	750 736	7 655 433	507 229	60 897	306	7 904	15 193	504 704
II.	14 Zweiganstalten ⁵⁾			8 457	273	5	58	116	1 031
III.	49 Landwirtschaftl. Berufs-Gen.	5 485 800	(17 403 000	395 386	39 871	284	2 412	3 173	89 812
IV.	571 Ausführungsbehörden		1 428 916	59 851	6 493	109	1 146	2 020	88 604
	Gesamtsumme 1917			970 923	107 534	704	11 520	20 502	684 151
	1916			966 583	103 184	681	9 951	18 355	606 056

¹⁾ §§ 537 und 538 der Reichsversicherungsordnung. — ²⁾ D. i. »die Zahl der Personen, die die Betriebe bei voller oder laufender Tätigkeit im Geschäftsjahr in der Regel beschäftigt haben.« (Amtliche Nachrichten des Reichsversicherungsamts 1902, S. 629, Ziffer 4.) — ³⁾ Zahl aller Personen, für die im Jahre 1917 zum ersten Male die Hinterbliebenrente gezahlt worden ist; mitgezählt sind also auch diejenigen, deren Ernährer bereits in früheren Jahren verunglückt, aber erst später an den Unfallfolgen gestorben ist. — ⁴⁾ Die Anzahl der gemeldeten Unfälle kann nur als annähernd zureichend erachtet werden. Es ist anzunehmen, daß die Zahlen in Wirklichkeit etwas höher sind. Die Zu- oder Abnahme der Unfälle wird am sichersten nach den Zahlen der entschädigten Unfälle beurteilt. — ⁵⁾ 13 Zweiganstalten, die von den Bauwerks-Berufsgenossenschaften (s. Nr. 43 bis 54) und der Tiefbau-Berufsgenossenschaft (s. Nr. 64) mitverwaltet werden (§ 786 der Reichsversicherungsordnung), sowie die von der See-Berufsgenossenschaft (s. Nr. 63) mitverwaltete Zweiganstalt (§§ 1186 und 1187 der Reichsversicherungsordnung). — ⁶⁾ Die Zahl ist aus der vom Reich im Jahre 1907 durchgeführten landwirtschaftlichen Betriebsstatistik nach Abänderung der Genossenschaftsvorstände festgestellt und auf volle Tausend abgerundet. — Unter den für die 117 Berufsgenossenschaften und 571 Ausführungsbehörden nachgemeldeten 26 487 349 versicherten Personen dürften etwa 3,3 Millionen erscheinen, die gleichzeitig in gewerblichen und landwirtschaftlichen Betrieben beschäftigt und versichert sind.

2b. Zahl und Folgen der Verletzungen

Versicherungs- verbände ¹⁾	Ge- schäfts- jahr	Verletzte in versicherungspflichtigen Betrieben, für die bei entschädigungs- pflichtigen Unfällen im Geschäftsjahr erstmalig Entschädigungen gezahlt sind										
		über- haupt	und zwar ²⁾					auf 1 000 Versicherte				
			Ge- tötete	dauernd		vorüber- gehend	über- haupt	Ge- tötete	und zwar			
				völlig	teilweise				völlig	teilweise	vorüber- gehend	
				Erwerbsunfähige								
Gewerbliche und landwirtschaftl. Berufsgenossen- schaften, staatliche und gemeinbliche Ausführungs- behörden	1917	107 261	11 462	699	36 142	58 958	4,05	0,43	0,03	1,36	2,28	
	1916	102 887	9 900	676	35 299	57 011	3,95	0,38	0,03	1,35	2,11	
Darunter:												
Gewerbl. Berufs- genossenschaften	1917	60 897	7 904	306	20 636	32 051	7,95	1,03	0,04	2,69	4,19	
	1916	55 538	6 426	289	18 304	30 519	7,16	0,86	0,04	2,46	4,10	
Landwirtschaftl. Berufsgenossen- schaften	1917	39 871	2 412	284	13 516	23 659	2,29	0,14	0,01	0,78	1,36	
	1916	41 740	2 522	256	15 147	23 815	2,40	0,15	0,01	0,87	1,37	

¹⁾ Ohne Zweiganstalten der Bauwerks-Berufsgenossenschaften, der Tiefbau- und der See-Berufsgenossenschaft, da die Anzahl der bei ihnen versicherten Personen nicht feststeht. — ²⁾ Nach einer Beurteilung, die etwa 7 Monate nach Ablauf des Jahres erfolgt ist.